

AUG | SEP | OKT 2019

DREIKÖNIGS VIELFALT

SELIG SEID IHR ARMEN ...



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

www.hdk-dkk.de

KONTAKTE

Dreikönigskirche – Haus der Kirche
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden
Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr
Samstag: 11 bis 17 Uhr
Telefon: 0351 8124-0
www.hdk-dkk.de

Kerstin Hörster
Geschäftsführerin
Telefon: 0351 8124-100
kerstin.hoerster@evlks.de

Susanne Ludwig
Theologisch-pädagogische
Referentin
Telefon: 0351 8124-110
susanne.ludwig@evlks.de

Ramona Kühne
Mitarbeiterin
Telefon: 0351 8124-111
ramona.kuehne@evlks.de

Christiane Hempel
Veranstaltungsmanagement
Telefon: 0351 8124-103
christiane.hempel@evlks.de

Alexandra Sroka
Foyer- und Konzertmanagement
Telefon: 0351 8124-102
alexandra.sroka@evlks.de

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle.

GERNE BEGRÜßEN WIR SIE
WOCHENTAGS IN UNSEREM

mittags RESTAURANT

Von 11.30 bis 13.30 Uhr bieten wir
zwei schmackhafte Mahlzeiten zur
Auswahl an, eine davon vegetarisch.

BESUCHEN SIE
AUCH DAS

café DREIKÖNIG

Hier bewirten wir Sie mit Kaffee
aus Fairem Handel, Kuchen und
einer leckeren Tagessuppe.

**Diakonisches Werk –
Stadtmission Dresden e.V.
im Haus der Kirche**
Ambulantes
BehindertenZentrum
Telefon: 0351 8124-311
behindertenzentrum@diakonie-
dresden.de
BIS ENDE AUGUST
Das Ambulante BehindertenZentrum
zieht um. Bei Redaktionsschluss
war der neue Standort noch nicht
bekannt.

Dreikönigskirche
Ev.-Luth. Kirchspiel
Dresden-Neustadt
Telefon: 0351 8985-130
ksp.dresden_neustadt@evlks.de

Gottesdienste
Sonntag 10 Uhr

Turmbesteigung
Dreikönigskirche
März bis Oktober:
1. und 3. Di | 11.30 bis 16 Uhr
Mi bis Sa | 11 bis 17 Uhr
So | 11.30 bis 17 Uhr

**Gottesdienste der
Gehörlosengemeinde**
in Laut- und Gebärdensprache
25.8., 29.9., 27.10., jeweils 15 Uhr

WOLFGANG AMBROS

De Kinettn wo i schlof

Wann in da Fruah die Nocht gegen den Tog den Kürzern ziagt
und wenn da erste Sonnenstrahl' de letzte Dämmerung dawiaht
dann woch i auf, in der Kinettn wo i schlof.

De Tschuschen kumman und i muaß mi schleichn,
sonst zagns mi an!

So kreul i halt ausse und putz ma den Dreck o, so guat i kann.

So steh i auf, in der Kinettn wo i schlof!

I hob mi scho seit zenn Tog nimmer rasiert und nimme gwaschn!

Und i hob nix als a Flaschn Rum in da Mantlitoschn!

De gib i ma zum Frühstück

und dann schnorr i an um a Zigarett'n an--und um an Schilling.

Und de Leut kommen ma entgegn,

wie a Mauer kommens auf mi zua!

I bin da anzeige der ihr entgegen geht kummt ma vual

Oba i reiß mi zamm

und i mach beim ersten Schritt de Augen zua!

Es is do ganz egal ob i arbeit oder net,

wei fia de dünne Klostersuppn genühts doch a wann i bet:

Laßt's mi in Ruah wei heut schüttns mei Kinettn zua.

Wolfgang Ambros (* 19. März 1952 in Wien) ist ein

österreichischer Liedermacher und Rock-/Popsänger.

Wenn in der Frühe die Nacht gegen den Tag den Kürzern zieht
und wenn der erste Sonnenstrahl die letzte Dämmerung wegjaht,
dann wach ich auf im Graben, in dem ich schlafte.

Die Fremden kommen, und ich muss mich verdrücken,
weil sie mich sonst anzeigen.

Und ich krieche hinaus und putze mir den Dreck ab, so gut ich kann.

So stehe ich auf im Graben, in dem ich schlafte.

Ich habe mich schon seit zehn Tagen nicht rasiert und nicht gewaschen!

Und ich habe nichts als eine Rumflasche in der Manteltasche!

Die gebe ich mir zum Frühstück,

und dann bettle ich um eine Zigarette und um einen Schilling.

Und die Leute kommen mir entgegen,

wie eine Mauer kommen sie auf mich zu.

Ich bin der Einzige, der ihnen entgegengeht, so kommt es mir vor.

Aber ich reiße mich zusammen

und ich schließe beim ersten Schritt die Augen!

Es ist doch ganz egal, ob ich arbeite oder nicht,

denn für eine dünne Klostersuppe genügt es doch, wenn ich bete:

Lasst mich in Ruhe, weil sie heute meinen Graben zuschütten.

SELIG SEID IHR ARMEN



LIEBE GÄSTE,

wer unser Haus kennt, wird es vielleicht merken: Wir haben Handwerker bei uns, und das ist zu sehen und zu hören – auch, wenn die Bauarbeiten vor allem die oberste Etage betreffen und unser Haus wie gewohnt geöffnet ist. Und doch kommt etwas Neues auf uns zu, denn ab dem kommenden Jahr entsteht im Haus der Kirche ein Zentrum für Bildung und Begegnung, das intensiv in den gesellschaftlichen Diskurs hineinwirken wird. Hintergrund ist eine Neugestaltung der Bildungslandschaft der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens.



Mit Blick auf die sächsischen Landtagswahlen fragen wir am **16. AUGUST** in einer Extra-Ausgabe der nächsten TV-Sendung **TALK IM CAFÉ DREIKÖNIG**, wie sich unsere Demokratie in Zukunft entwickeln wird. Dabei geht es vor allem um die junge Generation. Unser Thema heißt deshalb **„DEMOKRATIE 4.0 – WIE WOLLEN WIR ÜBER UNSERE ZUKUNFT ENTSCHEIDEN?“** Wie immer haben wir spannende Podiumsgäste eingeladen, außerdem sind Samuel Rösch und Kevin Rau von der Band Paper Clip dabei. Dresden Fernsehen zeichnet die Sendung auf. Die Anmeldung ist ab sofort über unsere Homepage www.hdk-dkk.de möglich.



Ab **19. SEPTEMBER** erwartet Sie eine neue Veranstaltungsreihe – diesmal zum Thema **SELIG SEID IHR ARMEN ...**. Am runden Tisch im Café Dreikönig nehmen an vier Gesprächsabenden Menschen Platz, die Armut aus unterschiedlichen Perspektiven kennen. Außerdem zeigen wir Ihnen den Sonntagsfilm „Mandy will ans Meer“. Begleitend zu dieser Reihe können Sie sich schon ab **15. AUGUST** im Foyer die **AUSSTELLUNG „WÄRMESTUBE“** mit Zeichnungen von Georg Kleber anschauen. Und zum Internationalen Tag gegen Armut am 17. Oktober sind die Fernsehjournalisten Dagmar Hühne und Holger Balodis bei uns, dann geht es um Altersarmut und Rentenpolitik. Alle Termine zu dieser Reihe finden Sie in unserer Übersicht, zu erkennen am grünen Balken.

Schließlich würdigen wir auch den 30. Jahrestag der Friedlichen Revolution – mit der Ausstellung **VOM SCHEITERN & FLIEßEN** und einem spannenden Begleitprogramm, gefördert vom Freistaat Sachsen. Dazu gibt es ein spannendes Begleitprogramm. Alle Termine dazu finden Sie ebenfalls in der Übersicht. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Susanne Ludwig

Susanne Ludwig
Theologisch-Pädagogische Referentin

AUGUST

Do 15.8. bis Mo 30.9.

AUSSTELLUNG „WÄRMESTUBE“



SELIG SEID IHR ARMEN ...

In einer Wärmestube bekommen wohnungslose Menschen eine Waschmöglichkeit, eine warme Mahlzeit, Tee, Kaffee und auch Kleiderspenden. Georg Kleber hat die Wärmestube in Augsburg besucht und hat mit seinen Kohlezeichnungen liebevoll die Atmosphäre eingefangen.

SEPTEMBER

Di 3.9. | 19 Uhr

MEDITATIONSKREIS: KRAFT DER STILLE

Still werden – zur Ruhe kommen – zu sich selbst finden. Ein Angebot für alle, die mit anderen Menschen meditieren möchten: Ankommen – Körperwahrnehmung – 2 x 25 Minuten Sitzen und Schweigen – kurzer Austausch.

– Leitung: Franziska Mellentin, Pfr. Thomas Schönfuß
Mitveranstalter: Haus HohenEichen, Dresden und Haus der Stille, Grumbach
Eintritt frei
Weitere Termine: jeden 1. Dienstag im Monat

Mi 4.9. | 20 Uhr

BILD & BOTSCHAFT

Die Vortragsreihe bietet Gelegenheit, einzelnen Kunstwerken mit kunsthistorisch und theologisch fachkundiger Unterstützung näher auf die Spur zu kommen.

– Kunstwerk: *Ecoe Homo* (Radierung/1655 von Rembrandt Harmensz van Rijn
Dr. Stephanie Buck, Direktorin Kupferstich-Kabinett, Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Religionsphilosophin, Erlangen
Leitung: Volkmar Kuhn, Johanniter-Hilfsgemeinschaft Dresden
Eintritt frei – Spende erbeten

Do 5.9. | 17 Uhr

VOM SCHEITERN & FLIEGEN

INTEGRIERT DOCH ERSTMAL UNS



Über 1.000 Zuschriften hat Integrationsministerin Petra Köpping auf ihre im September 2018 erschienene Streitschrift erhalten:



DREIKÖNIGS LESECAFÉ | 10.9.

FR 16.8. | 19 Uhr



EXTRA-SENDUNG zur Landtagswahl DEMOKRATIE 4.0 – WIE WOLLEN WIR ÜBER UNSERE ZUKUNFT ENTSCHEIDEN?

Mit Blick auf die Sächsische Landtagswahl loten wir die Zukunftsperspektiven unserer Staatsform aus. Welche Fragen stellen sich – besonders hinsichtlich der jungen Generation?

– Musik-Spezial: Samuel Rösch & Kevin Rau (Paper Clip)
Zu Gast: Hartmut Schulze-Gerlach (MUCK), Agnes Scharnetzky, Kinder- und Jugendring Sachsen e.V. u.a.
Moderation: Anja Polenz und Jan Witza
Mitveranstalter: Dresden Fernsehen
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

Unter dem Titel „Integriert doch erstmal uns!“ thematisiert sie Lebensbrüche und Kränkungen ostdeutscher Menschen in der Nachweidezeit. Petra Köpping wird aus ihrem Buch lesen und mit Zeitzeugen ins Gespräch kommen.

– Buchlesung und Gespräch mit Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration
Jürgen Bönninger, Dresdner Unternehmer
Eintritt frei
– Leitung: Lukas Baumann & Matthias Jung
Vorverkauf im Haus der Kirche

so 8.9. | 16 Uhr

KNABENCHOR DRESDEN TRIFFT JENAER PHILHARMONIE

– Leitung: Lukas Baumann & Matthias Jung
Vorverkauf im Haus der Kirche

Mo 9.9. | 9.30 Uhr

RHYTHMUS – GESANG UND BEWEGUNG

Neben der Pflege alten Liedguts steht das Erlernen von einfachen Kreistänzen im Mittelpunkt – Singen und Tanzen in geselliger Runde.

– Leitung: Heidrun Richter
Mitveranstalter: Dreikönigskirchgemeinde
Eintritt frei – Spende erbeten
Weitere Termine auf Nachfrage
Info & Anmeldung an info.hdk-dkk@evlks.de

Mo 9.9. | 18.30 Uhr

GLAUBEN, DENKEN, HANDELN

RECHT AUF WOHNEN

Eine sichere und dauerhaft bezahlbare Wohnung ist eine Voraussetzung für ein menschenwürdiges Leben. Das Recht auf Wohnen ist im UN-Sozialpakt von 1966 verankert, wird aber weder weltweit noch in der BRD tatsächlich garantiert. Der Vortrag gibt einen Überblick zu internationalen und lokalen Problemlagen und will das Gespräch über Handlungsmöglichkeiten anregen.

– Silke Pohl, Ökumenisches Informationszentrum e.V.
Mitveranstalter: Ev. Akademikerschaft in Deutschland e.V., Landesverband Sachsen
Eintritt frei – Spende erbeten

Di 10.9. | 19 Uhr

DREIKÖNIGS LESECAFÉ

Im Café Dreikönig laden Dresdner Autoren und Autorinnen zum Zuhören ein. Geschichten und Gedichte zum Lachen, Weinen und Nachsinnen.

– Offene Lesebühne
Eintritt frei

FR 13.9. | 18.30 Uhr

DUO MUSICALE FRIZZANTE

Musikalisches Poppourri des Lebens – ein Mix aus Musical, Oper, Operette, Liedern und Balladen. Erleben Sie musikalische Kindheits- und Jugenderinnerungen mit Liedern von gestern und heute.

– Judith Stransky, Sopran
Christian Garbosnik, Klavier
Vorverkauf im Haus der Kirche

SA 14.9. | 16 Uhr

TASTENKLANG & KAFFEEDUFT

KAMMERMUSIK DER ROMANTIK



Sonaten von Johannes Brahms und César Franck

– Kristina Kato, Violine
Beate Hofmann, Violoncello
Anne-Oda Goede, Klavier
Vorverkauf im Haus der Kirche, Reservix
Vor dem Konzert erhalten Sie in unserem Café Dreikönig auf Ihr Ticket eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 4,00 €.

Do 19.9. | 19 Uhr

SELIG SEID IHR ARMEN ...

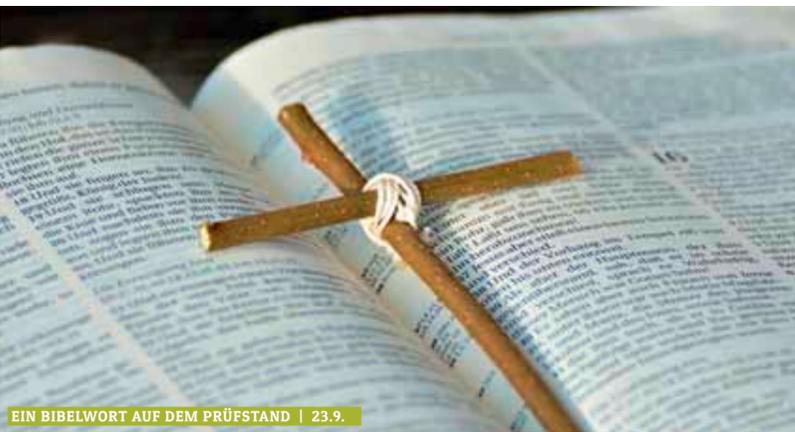
EINE STIMME FÜR DIE ARMEN

Armut – in unserer Welt hat sie einen festen Platz. Auch hierzulande begegnen wir ihr und übersehen sie doch leicht. Armut geht für die meisten Menschen mit Scham und Ausgrenzung einher. Gerät man einmal in ihre Fänge, ist es schwer, ihr zu entkommen. Kann Armutsforschung etwas dagegen setzen? Und wie gestaltet sich diese Herausforderung für die Diakonie in unserer Stadt? Ein Abend zwischen Theorie und Praxis der Armutsbekämpfung.

– Gesprächsabend mit Michael Schulz, Diakonisches Werk – Stadtmission Dresden e.V.
Dr. Jana Günther, Armutsforscherin, TU Dresden
Eintritt frei



EINE STIMME FÜR DIE ARMEN | 19.9.



EIN BIBELWORT AUF DEM PRÜFSTAND | 23.9.

FR 20.9. | 20 Uhr

MUSIK ZWISCHEN DEN WELTEN

DUO KRATSKHOWSKI

(Ukraine/Moldawien)

„Petruschka“ – Im Mittelpunkt steht Igor Strawinskys Ballett-Suite in der Fassung für zwei Akkordeons. Zudem spielen die mehrfach ausgezeichneten Musiker russische Romanzen, jiddische Klezmer und klassische Kompositionen.

– Konzert- und Theateragentur Andreas Grosse
Vorverkauf im Haus der Kirche, Reservix

SA 21.9. | 19 Uhr

ORGELKONZERT: „BACH – MEISTER UND GESELLEN“

– Werke von Bach, Vivaldi, Mendelssohn, Reger u.a.
Matthias Eisenberg, Orgel
Veranstalter: Hacker Musik Management
Vorverkauf im Haus der Kirche, Reservix

Mo 23.9. | 19 Uhr

SELIG SEID IHR ARMEN ...

EIN BIBELWORT AUF DEM PRÜFSTAND

Selig seid ihr Armen (Lk 6,20) – Das Wort, das Jesus gesagt hat, wirft Fragen auf. Mehr noch, es kann sogar als Provokation empfunden werden. Wird Armut, die für die Betroffenen ein leidvoller Zustand ist, hier verkürt? Und können Reiche etwa nicht selig sein? Zunächst einmal müssen wir Armut und Reichtum definieren und klären, in welchem Zusammenhang das Bibelwort steht. Was bedeutet es für uns heute? Wie zeigt sich Armut in einem reichen Land? Was wäre konkret zu tun, um Menschen aus Armut zu befreien, sie teilhaben zu lassen an einem materiell angstfreien Leben in einer gerechten Gemeinschaft?

– Gesprächsabend mit Alexander Lange, Kulturwissenschaftler und Stadtgalerist, Radebeul
Musik: Adreas Zöllner
Eintritt frei
– Gesprächsabend mit Superintendent Albrecht Nollau
Dorothea Klein, Kirchliche Erwerbsloseninitiative in Leipzig
Eintritt frei

Mi 25.9. | 18 Uhr

VOM SCHEITERN & FLIEGEN

VERNISSAGE



30 Jahre Friedliche Revolution – anlässlich dieses Jubiläums zeigen wir eine Ausstellung mit Fotos des Dresdner Künstlers Friedemann Dietzel aus der Zeit von 1989/90. Die Bilddokumente werden ergänzt mit Skulpturen und Plastiken zum Thema Freiheit und Begrenzung. Sie schlagen einen Bogen über die Gedächtniskultur hinaus bis in die Gegenwart und Zukunft und stellen die Fragen nach Demokratie unter diesem Blickwinkel neu.

– Friedemann Dietzel, Künstler
Alexander Lange, Kulturwissenschaftler und Stadtgalerist, Radebeul
Musik: Adreas Zöllner
Eintritt frei

AUSSTELLUNGSZEITRAUM

25.9. bis 30.10.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch



Do 26.9. | 19 Uhr

SELIG SEID IHR ARMEN ...

„KINO IST ZU TEUER“ – WAS ARMUT FÜR KINDER BEDEUTET



Der deutschen Wirtschaft geht es gut, die Arbeitslosigkeit befindet sich auf Rekordtief. Und dennoch gilt Kinderarmut bei uns seit Jahrzehnten als ernst zu nehmendes Problem. Etwa 4,4 Millionen Kinder in Deutschland sind nach Schätzungen des Deutschen Kinderschutzbundes von Armut betroffen. Wie kann das sein? Welche Auswirkungen hat Armut in der Kindheit? Und wie lässt sich Kinderarmut bekämpfen?

– Gesprächsabend mit Cornelia Eichner, Erziehungswissenschaftlerin
Christian Kurzke, Gesellschaftspolitische Jugendbildung, Ev. Akademie Meißen
Eintritt frei

OKTOBER

SA 5.10. | 20 Uhr

MUSIK ZWISCHEN DEN WELTEN

SLAVICA

„10 Jahre SLAVICA“ – Geistliche und weltliche Lieder aus Russland, der Ukraine, Georgien, Bulgarien. Vielstimmige Volksliedbearbeitungen und die Aufführung ganzer Liedzyklen aus dem russischen und slawischen Kulturkreis sind Schwerpunkte des Chores.

– Konzert- und Theateragentur Andreas Grosse
Vorverkauf im Haus der Kirche, Reservix

so 6.10. | 19 Uhr

SELIG SEID IHR ARMEN ...

SONNTAGSFILM

MANDY WILL ANS MEER



Sterneköchin Ida Schmidt leitet die Küche eines Berliner Luxus-Hotels und behauptet sich in ihrer von Männern dominierten Berufswelt. Dem sozial engagierten Tercan lässt sie kostenlos Lebensmittel für Kinder aus sozial schwachen Familien zukommen. Durch ihn lernt sie das Mädchen Mandy kennen, das in einer nur scheinbar intakten Familie lebt.

– Fernsehfilm (D 2012)
mit Anna Loos, Hanna Müller u.a.
anschließend Filmgespräch
Zu Gast: Ulrike Nowaczynski, Leiterin Kinder- & Jugendhaus „Mareike“ (Dresden-Prohlis)
Eintritt frei

so 6.10. | 20 Uhr

MUSIK ZWISCHEN DEN WELTEN

RANDI TYTINGVAG (Norwegen)

„The Light You Need Exists“ – Musikalisch zart berührend Klänge: Folk-, Jazz- und Roots-Einflüsse prägen den Sound des Trios. Die Stimme von Randi Tytingvåg streichelt dabei über die Seele wie eine Sommerbrise, die unter einem strahlend blauen Himmel durch ein Weizenfeld weht.

– Konzert- und Theateragentur Andreas Grosse
Vorverkauf im Haus der Kirche, Reservix

Do 10.10. | 19 Uhr

DREIKÖNIGS LESECAFÉ

Im Café Dreikönig laden Dresdner Autoren und Autorinnen zum Zuhören ein. Geschichten und Gedichte zum Lachen, Weinen und Nachsinnen.

– Offene Lesebühne
Eintritt frei

SA 12.10. | 19 Uhr

60 JAHRE STÄDTEPARTNER- SCHAFT DRESDEN – BRESLAU

Festkonzert mit Gästen aus der Partnerstadt unter der Schirmherrschaft von Oliver Schenk, Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten

– Tomasz Kmita- Skarsgard, Breslau, Orgel
Karsten Sprenger, Leitung
Vorverkauf im Haus der Kirche



VOM SCHEITERN & FLIEGEN

so 13.10. | 17 Uhr

ABSCHLUSSKONZERT HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST

Es erklingt die Lucas-Passion von Heinrich Schütz mit betrachtenden Einschüben von Torsten Rasch (Uraufführung, Kompositionsauftrag des RIAS Kammerchores Berlin)

– 18 Uhr Einführung ins Konzert
RIAS Kammerchor Berlin
Anna Carewe, Violoncello
Justin Doyle, Leitung
Vorverkauf im Haus der Kirche, Reservix

Do 17.10. | 19 Uhr

SELIG SEID IHR ARMEN ...

VERARMUNG IM ALTER – NEUE RENTENPOLITIK

Seit 1992 haben die Vereinten Nationen den 17. Oktober zum „Internationalen Tag zur Beseitigung der Armut“ erklärt. Armut, Ausgrenzung und Benachteiligung von sozialen Gruppen gibt es auch im reichen Deutschland, und sie könnte perspektivisch stark zunehmen. Rund die Hälfte der heute Erwerbstätigen ist im Alter akut von Altersarmut bedroht. Deshalb werden Forderungen nach einem radikalen Kurswechsel in der Altersversorgung laut. Denn eine gute Rente für alle ist machbar – gerecht und bezahlbar!

– Dagmar Hühne und Holger Balodis, Journalisten, u. a. für plusminus, Ratgeber Recht und Monitor
Veranstalter: Ökumenische Aktionsgruppe Dresden in Kooperation mit dem Haus der Kirche und Weiterdenken – Heinrich-Böll-Stiftung e.V.
Eintritt frei

FR 18.10. | 20 Uhr

MUSIK ZWISCHEN DEN WELTEN



STRÖMKARLEN (Deutschland)

„Edda Sänger II“ – STRÖMKARLEN erschafft eine vielschichtige, sinnliche Musik aus diesem schier unerschöpflichen Fundus altnordischer Versdichtung, der EDDA. Alle Gesänge sind im originalen Alt-Isländisch zu hören.

– Konzert- und Theateragentur Andreas Grosse
Vorverkauf im Haus der Kirche, Reservix

Mi 23.10. bis FR 27.10

LANDESKIRCHENMUSIKTAGE

Die Hochschule für Kirchenmusik Dresden feiert mit den Landeskirchenmusiktagen ihr 70-jähriges Bestehen. Das Programm bietet neben musikalischen Gottesdiensten, Andachten und herausragenden Konzerten ein vielfältiges Seminarangebot, einen großen Projektchor und Möglichkeiten der Begegnung – auch in der Dreikönigskirche.

– Weitere Infos: www.kirchenmusik-dresden.de

Do 24.10. | 19 Uhr

GLAUBEN, DENKEN, HANDELN

KIRCHE UNTER VERÄNDERUNGS- DRUCK – WAS HÄLT SIE ZUSAMMEN?

Der demografische Wandel mit sinkenden Geburtenzahlen und wachsender Lebenserwartung, Wanderungsbewegungen, Individualisierung und die Pluralisierung der Lebensformen – dies alles nötigt auch die Kirchen zu Transformationsprozessen, die sich nicht nur strukturell auswirken. So sehr sich die reformatorischen Kirchen als „Kirche der Freiheit und Vielfalt“ verstehen, so sehr haben sie immer neu zu prüfen, welche Bindekraft sie eint und ob der wachsenden Vielfalt Grenzen entgegengesetzt werden können und sollen.

– OLKR i. R. Dr. Peter Meis
Mitveranstalter: Ev. Akademikerschaft in Deutschland e.V., Landesverband Sachsen
Eintritt frei – Spende erbeten

SA 26.10. | 17 Uhr

NEUER CHOR DRESDEN

Jahreskonzert

– Axel Langmann, Leitung
Vorverkauf im Haus der Kirche

Mi 30.10. | 19.30 Uhr

VOM SCHEITERN & FLIEGEN

PODIUMSDISKUSSION

„Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf“ – unter diesem Titel blicken gesellschaftliche Akteure von einst und heute auf die gesellschaftliche Entwicklung seit der friedlichen Revolution 1989/90. Die Zeit war geprägt vom Aufbruch – neu gewonnenen Freiheiten standen tiefe Einschnitte gegenüber. Die Ereignisse wirken bis heute nach in unser Leben. Die aktuelle Überforderung zeigt sich sowohl im Wunsch nach Klarheit und Sicherheit als auch darin, dass einige Menschen kein Vertrauen in die Demokratie haben und ängstlich sind. Deshalb ist es wichtig, sich erneut mit den Themen Freiheit und Verantwortung zu beschäftigen.

– Barbara Thalheim, Liedermacherin
Esther Undisz, freie Regisseurin
Annenmarie Müller, Friedensreferentin und langjährige Geschäftsführerin des ÖIZ Dresden
Annalena Schmidt, Bloggerin, Sorbisches Institut, Bautzen
Schüler/Schülerin des Romain-Roland-Gymnasiums Dresden (angefragt)
Dr. Michael Funke, Moderation
Eintritt frei

Gefördert durch den Freistaats Sachsen (Richtlinie Revolution und Demokratie)

SPRACHEN

ENGLISCH NIVEAU A2

Termin: Mi 10 Uhr
(wieder ab September)
Leitung: Toby Crowley

Neben klassischem Sprachunterricht bieten der Kurs Einblick in Gesellschaft, Kultur, Religion und Geschichte des Landes – eine Möglichkeit, seine Sprachkenntnisse zu erweitern und anzuwenden. Info & Anmeldung: info.hdk-dkk@evlks.de

Sie möchten auch zwischendurch aktuell informiert werden?

ABONNIEREN SIE UNSEREN
NEWSLETTER
ÜBER WWW.HDK-DKK.DE

Rufe nach Freiheit gegenüber, welche die Demonstranten von 1989 bewegt haben.

– Franziska Schreiber, Autorin des Buches „Inside AfD“
Susanne Ludwig, Texte von 1989/90
Anmeldung erforderlich unter www.hdk-dkk.de
Eintritt frei

Gefördert durch den Freistaats Sachsen (Richtlinie Revolution und Demokratie)

Di 29.10. | 20 Uhr

MUSIK ZWISCHEN DEN WELTEN

ANDALUSIAN GUITAR DUO (Spanien)



„Los Colores del Flamenco“ – In ihrem Duoprogramm interpretieren die beiden Vollblut-Musiker sowohl eigene Kompositionen als auch Werke von Paco de Lucia, Manolo Sanlúcar und Paco Cepero.

– Konzert- und Theateragentur Andreas Grosse
Vorverkauf im Haus der Kirche, Reservix

Mi 30.10. | 19.30 Uhr

VOM SCHEITERN & FLIEGEN

PODIUMSDISKUSSION

„Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf“ – unter diesem Titel blicken gesellschaftliche Akteure von einst und heute auf die gesellschaftliche Entwicklung seit der friedlichen Revolution 1989/90. Die Zeit war geprägt vom Aufbruch – neu gewonnenen Freiheiten standen tiefe Einschnitte gegenüber. Die Ereignisse wirken bis heute nach in unser Leben. Die aktuelle Überforderung zeigt sich sowohl im Wunsch nach Klarheit und Sicherheit als auch darin, dass einige Menschen kein Vertrauen in die Demokratie haben und ängstlich sind. Deshalb ist es wichtig, sich erneut mit den Themen Freiheit und Verantwortung zu beschäftigen.

– Barbara Thalheim, Liedermacherin
Esther Undisz, freie Regisseurin
Annenmarie Müller, Friedensreferentin und langjährige Geschäftsführerin des ÖIZ Dresden
Annalena Schmidt, Bloggerin, Sorbisches Institut, Bautzen
Schüler/Schülerin des Romain-Roland-Gymnasiums Dresden (angefragt)
Dr. Michael Funke, Moderation
Eintritt frei

Gefördert durch den Freistaats Sachsen (Richtlinie Revolution und Demokratie)